

Bitte denken Sie an die Umwelt. Müssen Sie diese Nachricht drucken?

Von: Niehaus, Gerrit

Gesendet: Dienstag, 18. Oktober 2022 08:39

An: 'Tidow, Stefan' [REDACTED]@bmu.bund.de>

Cc: Slemke [REDACTED]@bmu.bund.de>; [REDACTED]@bmu.bund.de>; [REDACTED]@bmu.bund.de>; [REDACTED]@bmu.bund.de>; [REDACTED]@bmu.bund.de>

Betreff: WG: Weiterbetrieb KKW

Lieber Stefan,

ich habe den fehlenden Satz zu den Brennelementen in der Begründung der Formulierungshilfe (Änderungsantrag) eingefügt. Entsprechend habe ich auch noch eine Ergänzung in die Abwägung eingefügt. Ein paar Weichmacher („kann“, „voraussichtlich“) habe ich in die Texte zur Vorbereitung der Kerne eingefügt, um deutlich zu machen, dass das (nun) ganz Sache der Betreiber ist.

Die Kosten sind bewusst nicht angesprochen. Die sind nur für den Reservebetrieb und das EnWG relevant.

Mit freundlichem Gruß

Gerrit Niehaus

Abteilungsleiter S

Nukleare Sicherheit, Strahlenschutz

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn

Telefon +49 (0)228 99 305-[REDACTED]

E-Mail [REDACTED]@bmu.bund.de

Internet www.bmu.de

Twitter www.twitter.com/bmu

Facebook www.facebook.com/bmu.bund

Instagram www.instagram.com/umweltministerium

LinkedIn www.linkedin.com/company/bundesumweltministerium

Bitte denken Sie an die Umwelt. Müssen Sie diese Nachricht drucken?